



Tagesordnung

Sitzung vom 26.04.2022

TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit. Es müssen mindestens 20 Mitglieder anwesend sein, da derzeit 6 Fachbereiche ruhen.
- 2) Genehmigung der Protokolle vom 15.03.2022 und 05.04.2022.
- 3) Anmerkungen zur Tagesordnung.

TOP 1 Berichte

- 1) Vorstandsbericht

TOP 2 Abstimmungen

Abstimmungen aus der Sitzung vom 15.03.2022

- 1) Johanna Eckes (Wahlkoordination)
- 2) Lennart Berner (Wahlkoordination)
- 3) Giulia Pompa (Gemeinsame Business und Law Kommission, stv.)

Abstimmungen aus der Sitzung vom 05.04.2022

- 4) Kosten fzs-Sitzung (Vorstand)

Beantragt sind **279,60€** aus dem **Reisekostenbudget**, in diesem befinden sich noch **5.000,00€** von **5.000,00€** für dieses Wirtschaftsjahr (bis 31.03.2023).

- 5) Ausschreibung Zentraler Projektwettbewerb 2023 (SVB-Gremium)

TOP 3 Bewerbungen

- 1) Julia Heimlich (Ausschuss der Student*innenschaften des zfs)

TOP 4 Finanzanträge

- 1) EXPOSED. Klappe die Zehnte (aka Filmclub)

Beantragt sind **500,00€** aus dem **Gruppenunterstützungsbudget**, in diesem befinden sich noch **7.500,00€** von **7.500,00€** für dieses Quartal (1. Quartal 22/23).

- 2) European Regional Meeting der IFMSA

Beantragt sind **91,25€** aus dem **Gruppenunterstützungsbudget**, in diesem befinden sich noch **7.500,00€** von **7.500,00€** für dieses Quartal (1. Quartal 22/23).

- 3) Aktionstag gegen Sexismus im Medizinstudium

Beantragt sind **500,00€** aus dem **Gruppenunterstützungsbudget**, in diesem befinden sich noch **7.500,00€** von **7.500,00€** für dieses Quartal (1. Quartal 22/23).

- 4) Asexualität und ihre Intersektionen. Wie Identitäten zusammenwirken

Beantragt sind **150,00€** aus dem **Gruppenunterstützungsbudget**, in diesem befinden sich noch **7.500,00€** von **7.500,00€** für dieses Quartal (1. Quartal 22/23).

- 5) Behandlungen & Beratung diskriminierungsfreier gestalten

Beantragt sind **150,00€** aus dem **Gruppenunterstützungsbudget**, in diesem befinden sich noch **7.500,00€** von **7.500,00€** für dieses Quartal (1. Quartal 22/23).

TOP 5 Termine und Sonstiges

26.04.2022: Erste Sitzung im Sommersemester. Antragsfrist 25.04.2022, 12:00 Uhr.



Bewerbung bei der Studierendenvertretung der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Name	Heimlich, Julia
Bewerbung auf	den AS vom FZS
Studiengang	Politikwissenschaften

Bitte beantworte die folgenden Fragen mit jeweils max. 400 Zeichen. Gerne kannst du auch nur Stichworte nennen.

Was motiviert dich zu deiner Bewerbung?

Der Gedanke helfen und unterstützen zu können. Zudem will ich mich für studentische Interessen einsetzen und die Freiburger Interessen vertreten.

Welche Erfahrungen bringst du zu deiner Bewerbung mit?

Engagement in der Fachschaft Politik

Was möchtest du im Rahmen deiner Arbeit erreichen?

Ich möchte den FSZ unterstützen und so meinen Teil zu einer funktionierenden Hochschulpolitik leisten.

Wirst du dich an das "imperative Mandat"¹ halten? Wie möchtest du dich mit dem Studierendenrat bzw. der Studierendenschaft im Allgemeinen rückbinden?

Ja

Dir steht es frei, deine Bewerbung um weitere Dokumente zu ergänzen. Sei dir bitte bewusst, dass diese zusammen mit dieser Bewerbung auf unserer Website veröffentlicht und dem StuRa vorgelegt werden.

V1.0-20200715

¹Personen, die vom Studierendenrat für Ämter und Posten ernannt werden, sind dazu angewiesen, die vom StuRa formulierten Positionen im Rahmen ihrer Aktivitäten umzusetzen. Personen, die sich für die Service-Stellen im Sekretariat oder Beratungsstellen bewerben, brauchen natürlich nicht näher auf die „Mandatsfrage“ eingehen.

Finanzantrag



Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache EXPOSED. Klappe die Zehnte		Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel 13.-16.05.2022
Antragsteller*innen Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim StuRa stellen. aka Filmclub e.V.		
Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Studierendenvertretung Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen. <p>Im kommenden Sommersemester veranstaltet der aka-Filmclub endlich wieder das traditionsreiche Super8 EXPOSED Festival. Am Wochenende vom 13.-16.05.2022 wird der aka Dreh- und Angelpunkt des Filmgeschehens: Da wird gedreht, gebastelt, gepanscht... dreiminütige Meisterwerke auf acht Millimetern entstehen hier von der ersten Idee bis zur Vorführung – in 72 Stunden. Das heißt Filmcrew bilden, Drehbuch entwickeln, spielen, filmen, selbstentwickeln und falls notwendig schneiden. Also Film erleben hautnah und an einem Wochenende. Zum Abschluss des Festivals werden die Kurzfilme mit Live-Vertonung im Großen Hörsaal der Biologie uraufgeführt.</p> <p>Das EXPOSED Kurzfilmfestival zum Mitmachen ist für alle Interessierten, insbesondere Studierende der Uni Freiburg, offen und wird für die Teilnehmenden kostenlos angeboten. Die anfallenden Materialkosten (analoges Filmmaterial, Entwickler) sowie die Kosten für die anschließende Digitalisierung der analogen Filme trägt der aka.</p> <p>Weitere Infos: www.aka-filmclub.de/notice/6227306db0aa4</p>		
Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).		Wird der StuRa als Sponsor/ Unterstützer genannt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben		Einnahmen --
Ausgaben Rest Alle restlichen Ausgaben Materialkosten: Super8 Film, Entwickler ~ 700€ Digitalisierung ~ 300€ Druckkosten für Flyer ~ 200€		
Beim StuRa/AStA beantragter Teil der Ausgaben 500€		

Finanzantrag



Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache European Regional Meeting der IFMSA (internat. Medizin-Fachschaft)	
Antragsteller*innen Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim StuRa stellen. Franziska Ikker	Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel 25.04.2022
Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Studierendenvertretung Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen. Hiermit beantrage ich die Flugreisekostenübernahme für meine Teilnahme am European Regional Meeting der IFMSA (=Dachverband der nationalen Dachverbände (in Deutschland die Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland (bvmd)) der Humanmedizinfachschaften) (18.-22.04.2022 in Portugal) in Höhe von 91,25€. Allgemein geht es bei dieser Veranstaltung um die Stärkung der Projekte der IFMSA, die u.a. den Einsatz für Menschenrechte, Forschungs- und PublicHealth-Austausch, sexuelle gesundheitliche Aufklärung sowie die medizinischen Ausbildung umfasst. Um diese Projekte im großen Maßstab umsetzen zu können, ist eine gute Vernetzung zwischen den nationalen Organisationen durch solche Meetings nötig. Ich persönlich werde für den Ausschuss des Famulaturaustausches mitreisen (SCOPE). Somit können deutsche (auch Freiburger) Studierende der Humanmedizin als Alternative zu Erasmus und um andere Gesundheitssysteme kennenzulernen mit geringen (finanziellen und organisatorischen) Hürden eine Auslandsfamulatur machen. Es gibt auch kulturellen Austausch. Nach Corona müssen wir diese Strukturen erhalten, zumal dieses Regionalmeeting endlich wieder in Präsenz stattfinden kann. Durch mein lokales Fachschaftsengagement in der AG Exchange (zuständig für den Famulaturaustausch mit Fokus auf SCOPE) merke ich, wie schwierig eine solche Organisation durch CoVID und wie wichtig der Erhalt dieser Struktur geworden ist. Dort haben wir durch CoVID, ukrainische Flüchtlinge und großen Mitgliedermangel erhebliche Schwierigkeiten, u.a. wegen Skepsis Famulaturplätze und Wohnraum zu finden. Ich möchte im Austausch mit anderen Delegationen nach konkreten Lösungsstrategien für die Freiburger Probleme zu suchen um die Arbeit hier am Laufen zu halten. (s. Anlagen!)	
Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).	Wird der StuRa als Sponsor/ Unterstützer genannt? <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben Keine	Einnahmen Keine
Ausgaben Rest <u>Alle restlichen Ausgaben</u> Die Humanmedizinfachschaft Ofamed übernimmt die restlichen Kosten von bis zu 220€ (Coronatests bis 20€, Bahnticket zum Flughafen bis 50€, Teilnahmegebühren von ca. 200€ zur Hälfte durch Ofamed (bis 150€ genehmigt) und bvmd). Die Übernahme der Flüge durch die Ofamed ist wegen Bezahlung vor Beschluss nicht möglich (s. Anlage).	
Beim StuRa/ASTA beantragter Teil der Ausgaben 91,25€ für die Flüge nach Portugal ab Köln (billigste für mich auffindbare Flüge) von ca. max. 360 - 410€ Gesamtkosten = ca. 22 - 25 %	

Finanzantrag



Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache Aktionstag gegen Sexismus im Medizinstudium	
Antragsteller*innen Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim StuRa stellen. MIO AG / Lisa Meid	Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel 28.05.2022
Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Studierendenvertretung Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen. <p>Der Aktionstag "Medical Students against Sexism" möchte zum Thema Sexismus informieren, sensibilisieren und Raum für Diskussion bieten.</p> <p>„Du willst Chirurgin werden? Dafür bist du doch viel zu hübsch!“ Arzt zur Studentin Ist das noch ein Kompliment oder schon Sexismus? Was steckt eigentlich hinter dem Begriff "Sexismus"? In welchen Formen tritt er auf? Wie können wir uns individuell sowie als Hochschule gegen Sexismus stellen? In Zusammenarbeit mit dem Programm DETECT der Allgemeinmedizin der Uniklinik Freiburg wird am 28.5 ein Aktionstag gegen Sexismus im Medizinstudium stattfinden. Geplant sind eine spannende Vortragsreihe sowie Workshops und offene Diskussionsrunden mit Raum für Austausch und Vernetzung. Unsere Idee ist es, Studierende, Professor*innen, Dozierende sowie Mitarbeiter*innen mit ihren individuellen Erfahrungen zusammenzubringen. Der Tag richtet sich nicht nur an Medizinstudierende bzw. Menschen im medizinischen Arbeitsfeld, sondern ist offen für alle Interessierten! Zeit: 28.05.2021 ab 12:00 Uhr im Lehrgebäude Elsässer Str. 20. Eintritt frei</p>	
Finanzplan Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).	Wird der StuRa als Sponsor/ Unterstützer genannt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben Astrid Bühnen, ehemalige Vorsitzende des deutschen Ärztinnenbundes: 156,30€. Vortrag Referentin Haus der Frauengeschichte Bonn 104,2€ Vortrag zwei Promovenden Gender Studies: 208,40 € Workshop zu Sexismus 312,60 € Workshop kritische Männlichkeit 312,60€ Laut&Lyrik Performance 208 €	Einnahmen Finanzantrag bei Ofamed, Abstimmung am 04.04.2022, Antragssumme 2150€, Bewilligung noch offen Finanzantrag bvmd, Bewilligung noch offen. Antragssumme 500€ Finanzantrag Marburger Bund, Bewilligung 500€
Ausgaben Rest Alle restlichen Ausgaben Plakate/Flyer/Werbung generell 500€ Fahrtkostenpauschale und Übernachtung Referentin Astrid Bühnen 300€ Fahrtkostenpauschale Referentin Haus der Frauengeschichte Bonn 100 €	
Beim StuRa/AStA beantragter Teil der Ausgaben 500€	

Finanzantrag



Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Asexualität und ihre Intersektionen. Wie Identitäten zusammenwirken

Antragsteller*innen

Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim StuRa stellen.

AK Feministische TheorieN

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

03.05.2022, 18 bis 20 Uhr

Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Studierendenvertretung

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Der AK Feministische TheorieN möchte als Fortsetzung der einführenden Veranstaltung zum Thema Asexualität am 28.05.21 mit Balthazar Bender einen Workshop mit dem Schwerpunkt Asexualität und Intersektionalität veranstalten. Unsere Identitäten sind aus vielen verschiedenen Bausteinen zusammengesetzt und es ist teils sehr komplex, wie diese Bausteine miteinander interagieren, zusammenwirken oder sich auch zu widersprechen scheinen. In dem Workshop soll im Zentrum stehen, wie Asexualität mit verschiedenen anderen Aspekten von Identität zusammenhängt. Eine kurze allgemeine Einführung zum Thema Asexualität sowie eine ausführliche Beschäftigung mit dem Begriff der Intersektionalität sind Teil der Veranstaltung, wobei letzteres den Wünschen der Teilnehmenden des gut besuchten ersten Workshops entspricht. Durch die erneute Einführung soll jedoch eine Teilnahme unabhängig vom Besuch der ersten Veranstaltung ermöglicht werden.

Asexualität ist nach wie vor eine wenig bekannte sexuelle Orientierung, der wir durch die Veranstaltung im Sinne von Aufklärungsarbeit nicht zuletzt mehr Sichtbarkeit verschaffen wollen. Intersektionalität wiederum ist als Methode aus kritischer und aktivistischer Arbeit mittlerweile nicht mehr wegzudenken und ermöglicht ein Anknüpfen an viele weitere Themen. Der Workshop richtet sich an alle Interessierten, ob mit oder ohne Vorkenntnisse.

Finanzplan

Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Wird der StuRa als Sponsor/ Unterstützer genannt?

Ja Nein

Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben

150,00€ (Honorar für eine Person, 2 Stunden)

Einnahmen

-

Ausgaben Rest

Alle restlichen Ausgaben

-

Beim StuRa/AStA beantragter Teil der Ausgaben

150,00€

Finanzantrag



Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Behandlungen & Beratung diskriminierungsfreier gestalten

Antragsteller*innen

Personen bzw. Gruppen, die den Antrag beim StuRa stellen.

AK Feministische TheorieN

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

16.05.2022, 17 bis 19 Uhr

Beschreibung der Veranstaltung/Sache und Bezug zur Studierendenvertretung

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Der AK Feministische TheorieN möchte Charlotte Hoffmann für einen Vortrag mit anschließender Diskussion zu den Möglichkeiten, Behandlungen und Beratung diskriminierungsfreier zu gestalten, einladen. Als Fallbeispiel soll die Kategorie Geschlecht dienen.

Wie unser Miteinander im Gesundheitswesen sein könnte, ist viel zu selten ein Thema. Der Vortrag soll zur Erkundung einladen, wie wir einander behandeln können: Welche Möglichkeiten haben wir, Sicherheit in Beratungs- und Behandlungskontexten herzustellen, aber auch erbitten? Wie können Menschen, die nicht von einer bestimmten Diskriminierungsform betroffen sind, als Allies zu einer gleichberechtigten Gesellschaft beitragen, wie können sie für diese Thematiken sensibilisiert und zum Handeln motiviert werden? Welche Fallstricke gilt es zu vermeiden? Der Vortrag ist mit einem intersektionalen Anspruch konzipiert und erfordert kein Vorwissen. Den Leitfragen entsprechend richtet er sich sowohl an (zukünftig) im medizinischen Bereich Tätige wie an Patient:innen oder Beratungssuchende und sowohl an selbst von Diskriminierung Betroffene als auch an nicht Betroffene.

Charlotte Hoffmann hat vor Kurzem ihr Medizinstudium beendet und arbeitet als Sexualtherapeutin im Praxisteam der Ärztin Dr. Melanie Büttner sowie für die Schweizer Sexualaufklärungswebseite lilli.ch. Vor dem Medizinstudium absolvierte sie ein Bachelorstudium im Fach Psychologie und hat in ihrer Promotion sowie in ihrer praktischen Ausbildung den Schwerpunkt auf menschliche Sexualität und Beziehungen gelegt. Über viele Jahre gab sie ehrenamtlich Sexualaufklärungsunterricht und hält regelmäßig (akademische) Workshops und Vorträge im In- und Ausland.

Finanzplan

Aus dem Plan sind alle insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil aufzuführen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Wird der StuRa als Sponsor/ Unterstützer genannt?

Ja Nein

Ausgaben Honorare +4,2% Künstler*innensozialabgaben

150,00€ (Honorar für eine Person, 2 Stunden)

Einnahmen

-

Ausgaben Rest

Alle restlichen Ausgaben

-

Beim StuRa/AStA beantragter Teil der Ausgaben

150,00€